

18,810 Thlr. 15 Ngr. 1 Pf. Uebertrag.

4,000 — — — unverwendet gebliebene Bewilligung zu dem
neuen städtischen Krankenhause

14,810 Thlr. 15 Ngr. 1 Pf. Summe w. o.

Durch die Erläuterungen auf Seite 83 der Vorlage wird diese im Verhältnisse zu der Gesamtbedarfssumme unerhebliche, im Interesse der Wissenschaft und der Lehrzwecke der Universität stattgefunden Mehrausgabe zur Genüge gerechtfertigt.

Ueber die Einkünfte und den Aufwand bei der Universität und für dieselbe, sowie über den darnach in vorgedachter Höhe nöthig gewesenem Staatszuschuß giebt der summarische Extract φ auf Seite 175 der Vorlage das Weitere an die Hand. Außer demselben sind aber der Deputation noch verschiedene Specialnachweise und Uebersichten zugegangen, welche in der Canzlei zur Einsichtnahme ausliegen.

Es sind dies:

- A. Uebersicht der Einkünfte und des Aufwands für die Universität Leipzig auf die Finanzperiode 18 $\frac{6}{8}$ 7,
- B. Uebersicht des Bruttoeinkommens, ingleichen des Verwaltungs- und sonstigen Aufwands und der nach Abzug desselben verbliebenen Nutzungen des Corporationsvermögens der Universität,
- C. Summarische Cassenübersicht aller Einnahmen und Ausgaben bei der Hauptcasse der Universität,
- D. Berechnung des Vermögens der Universitätshauptcasse zu Anfang und am Schlusse der Finanzperiode 18 $\frac{6}{8}$ 7,
- E. Nachweis über den Stand des Schuldenwesens der Universität zu Anfang und am Schlusse der gedachten Periode.

Aus diesen Specialunterlagen sind über die Einnahmen und Ausgaben bei der Universitätshauptcasse, über die Nutzungen des Corporationsvermögens der Universität, über die Veränderungen und den Bestand des letzteren am Schlusse der Periode, über die fortschreitende Tilgung der Universitätsschulden und den Stand der von dem Corporationsvermögen am Schlusse der Periode noch zu vertretenden Passivschuld dem jenseitigen Deputationsberichte auf Seite 123 bis 128 so erschöpfende Zusammenstellungen und Details auszugsweise inserirt worden, daß die unterzeichnete Deputation dazu Etwas weiter nicht hinzuzufügen hat und zu Vermeidung von Wiederholungen sich darauf beschränken kann, auf jene interessanten Partien des jenseitigen Deputationsberichts einfach zu verweisen.